

Protokoll Gemeindeausschuss St. Bartholomäus Fehlheim
Sitzung am 13.01.2026

Anwesend: Pfarrer Reichert, Gisela Dickerhof, Marianne Grenda, Cäcilia Ervens, Andreas Willwohl, Jeanette Baumung (GemRef.), Lena Reischert (GemRef.), Frank Gosch (VR-Mitglied)

1) Impuls

Gisela Dickerhof spricht den Impuls zum Thema „Frieden und Gerechtigkeit“

2) Prävention vor Gewalt in jeglicher Form

Flyer mit Informationen zu Ansprechpersonen (für die Pfarrei Hl. Geist a.d.B. sind dies Jeanette Baumung und Lena Reischert) gibt es bereits im Schaukasten und an der Mitteilungstafel in der Kirche.

Frau Baumung stellt die „Sag's mir – Box“ vor. Ein geeigneter Platz für die Anbringung wäre neben dem Schriftenstand in der Kirche. Die Kirche ist täglich geöffnet, leicht zugänglich und die Diskretion wird gewahrt.

3) Rückblick; Caritasbriefe, Lebendiger Adventskalender, Sternsinger

Die Verteilung der Caritasbriefe (Wintersammlung) war nicht gut vorbereitet. Infoflyer und Überweisungsträger haben teilweise gefehlt. Von verschiedenen Seiten gab es Rückfragen zu den Empfängerangaben (St. Georg bzw. St. Laurentius).

Lebendiger Adventskalender – guter Besuch an beiden Veranstaltungsorten (KiTa und Kapelle).

Für die Sternsingeraktion „Schule statt Fabrik“ wurden in Fehlheim, Schwanheim und Langwaden 2.811,10 € gespendet.

4) Verschiedenes

Begrüßungsdienst bei Taufen (Anfrage an die Gemeindeausschüsse)

Bei der Taufe wird der Täufling von einem Gemeindemitglied begrüßt und es wird ein Geschenk überreicht. Das Pfarrbüro informiert über den Termin.

In Fehlheim wird zukünftig der Dienst von einem Mitglied des Gemeindeausschuss übernommen.

Nach Möglichkeit soll es in allen Gemeinden einen Ort geben, an dem die Täuflinge in den Kirchen sichtbar sind. Ob Buch, Bild o.ä. wird noch besprochen.

Emmausgang am Ostermontag – der Abschlussgottesdienst findet in St. Laurentius statt.

Gemeinsames Fronleichnamsfest am 04. Juni in Fehlheim. (Ablauf wie 2025)

5) Gründung Förderverein

Die Sparvorgaben des Bistums sind eindeutig: in den Kirchengemeinden muss der Gebäudebestand reduziert werden. Deshalb müssen wir uns Gedanken machen, wie Kirche bzw. Gemeindezentrum weiter erhalten oder genutzt werden kann und was wir für einen Erhalt tun können.

Ein Möglichkeit könnte die Gründung eines Fördervereins sein. Diese Idee wurde den Gemeindemitgliedern bereits beim Neujahrsempfang vorgestellt. In den nächsten Wochen werden die Mitglieder schriftlich informiert.

In der Gemeindeversammlung am 14.3.2026 soll über dieses Vorhaben diskutiert und die Meinungen der Gemeindemitglieder gehört werden.

6) Termine

28. Febr. 2026, 9 bis 13 Uhr – Treffen aller Gemeindeausschüsse in Zwingenberg

14. März 2026 – Gemeindeversammlung in der Kirche

Die nächste Sitzung findet am **11. März 2026 um 19.30 Uhr** im Gemeindezentrum statt.

Den Impuls übernimmt Frau Grenda.

Mit einem Psalm-Gebet und dem Segen durch Pfarrer Reichert endet die Sitzung.

Protokoll: Cäcilia Ervens, 15.01.2026